

Energie-Forschungszentrum Niedersachsen

## Ziele und Inhalte von Energieleitungsausbaugesetz (EnLAG) und Netzausbaubeschleunigungsgesetz (NABEG)

Prof. Dr. jur. Hartmut Weyer

Bonn, 08.03.2012

Fachtagung von DRL und BHU: Aus- und Umbau der Energienetze – aus der Sicht von Naturschutz und Kulturlandschaftspflege



#### Netzausbaurelevante Regelungsbereiche

#### Ermittlung des Netzausbaubedarfs

• § § 1, 3 EnLAG + Anlage, § § 12a ff. EnWG

#### Festlegung der Trassenkorridore

• ROG bzw. § § 4 ff. NABEG

#### Zulassung der Leitungsbauvorhaben

• § § 43 ff. EnWG, § 2 Abs. 3 EnLAG bzw. § § 18 ff. NABEG

#### Kostenanerkennung

• § § 11 Abs. 2, 23 Abs. 1 ARegV, § 2 Abs. 4 EnLAG



## Ermittlung des Netzausbaubedarfs Enlag

### EnLAG-Bedarfsplan (24 Vorhaben)

- Basiert auf dena-Netzstudie 1, TEN-E-Leitlinien, weiteren Erwägungen
- keine SUP, keine Öffentlichkeitsbeteiligung
- Bericht an BT alle 3 Jahre

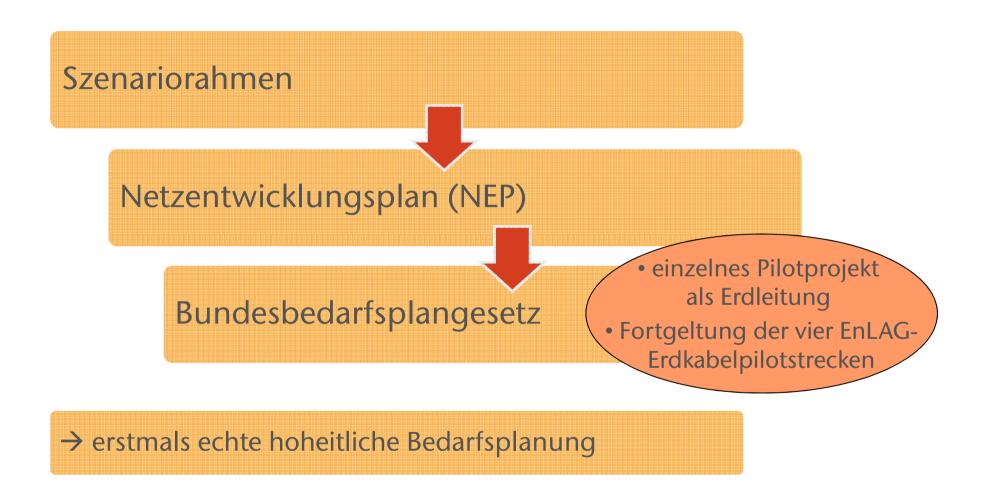
# davon 4 ErdkabelPilotprojekte

- Teilerdverkabelung auf technischwirtschaftlich effizienten Abschnitten
- Abstand zu Wohnbebauung bzw. Naturpark Thüringer Wald
- auf Verlangen der Landesbehörde



#### Ermittlung des Netzausbaubedarfs

Neuerungen durch das Energiepaket 2011





## Festlegung der Trassenkorridore Überblick

EnLAG-Vorhaben

Übrige Vorhaben

- Raumordnung
  - i.d.R. Raumordnungsverfahren
  - zuständig: Landesplanungsbehörden

NABEG-Vorhaben

- Bundesfachplanung
  - für länderübergreifende oder grenzüberschreitende Leitungen
  - ersetzt Raumordnungsverfahren
  - zuständig: Bundesnetzagentur



#### Festlegung der Trassenkorridore Neuerungen durch das NABEG

#### Bundeszuständigkeit

• Beschleunigung für länderübergreifende Leitungen erhofft

#### Alternativenprüfung

• auch von Amts wegen, auf Antrag der Länder

#### Verhältnis zum Planfeststellungsverfahren

 verbindliche Vorgaben (zuvor nur für Ziele der Raumordnung, nicht für Raumordnungsverfahren)



## Zulassung der Leitungsbauvorhaben Überblick

EnLAG-Vorhaben

Übrige Vorhaben

- i.d.R. Planfeststellungsverfahren
  - zuständig: Landesbehörden
  - § § 43 ff. EnWG

NABEG-Vorhaben

- Planfeststellungsverfahren
  - zuständig: Landesbehörden oder
  - BNetzA aufgrund RVO
  - § § 18 ff. NABEG



## Zulassung der Leitungsbauvorhaben Erdverkabelung

#### Zulässigkeit von Höchstspannungs-Erdkabeln

- gesetzlich anerkannt für Seekabel-Fortführungen, für die vier EnLAG-Pilotstrecken und für ein weiteres Vorhaben nach Bundesbedarfsplan
- weitergehende Erdverkabelung nicht ausgeschlossen
- aber Einschränkungen bei Kostenanerkennung, Kostenumlage

#### Planfeststellungsverfahren für Höchstspannungs-Erdkabel

- NABEG: stets vorgesehen
- EnLAG: nur für die 4 Pilotvorhaben vorgesehen
- ansonsten Einzelgenehmigungen erforderlich (außer Seekabel-Fortführungen)



## Prüfung der Umweltverträglichkeit EnLAG und NABEG

## EnLAG

**EnLAG-Bedarfsplan:** 

(-)

**ROV:** 

raumordnerische UVP

Zulassung:

UVP

## NABEG

Bundesbedarfsplan:

SUP

Bundesfachplanung:

SUP

Zulassung:

UVP



#### Öffentlichkeitsbeteiligung Neuerungen durch Energiepaket 2011

3-fache Öffentlichkeitsbeteiligung in Bedarfsplanung: 1 x Szenariorahmen, 2 x NEP

NABEG: zwingende Öffentlichkeitsbeteiligung im Planungsverfahren

Planungs- und Genehmigungsverfahren jeweils zweistufig: Antragskonferenz und Anhörungsverfahren

PFV: zwingender Erörterungstermin, Anhörungs- und Planfeststellungsbehörde im NABEG nicht mehr unterschieden

